

STIFTUNGSFEST

FREIWILLIGE FEUERWEHR
SCHMELZ-BETTINGEN

Festschrift

ZUM 75 - JÄHRIGEN

STIFTUNGSFEST

gld. n. n.
1877-1952

AM 14. JUNI 1952 UND

AM 15. JUNI 1952



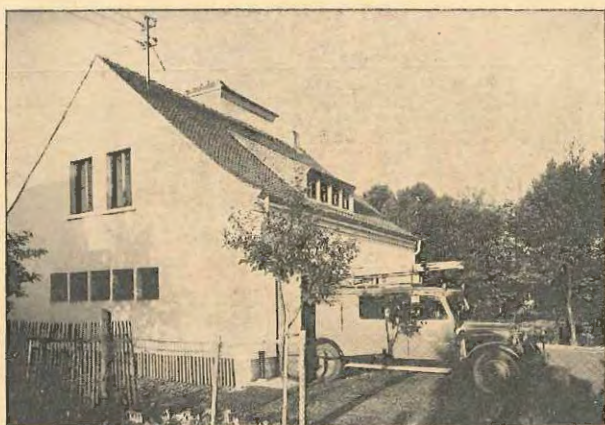
Bettinger
Hartsteinwerke

G. H. B. H.

Schmelz

Gott zur Ehr,
dem Nächsten zur
Wehr!





Das neue Feuerwehrrätehaus
Schmelz

Erbaut von der Firma

***Wilhelm Hoffmann
& Co., Schmelz***

Ausführungen von Hoch- und Tiefbauarbeiten

Herzlich Willkommen in Schmelz!

Die Freiwillige Feuerwehr Schmelz, Ortsteil Bettingen, begibt am
14., 15. und 16. Juni 1952 ihr

75-jähriges Stiftungsfest

verbunden mit der Einweihung des neuen Feuerwehrgerätehauses und
des L. F. 8.

Die Freiwillige Feuerwehr kann an diesem Ehrentag mit berechtigtem
Stolz auf ihre 75jährige Geschichte und Entwicklung mit ihrem wech-
selvollen Verlauf und schicksalsschweren Ereignissen zurückblicken.

Unter dem Wahlspruch „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“
vereinigen sich zu diesen Jubeltagen die Wehren von Nah und Fern
in unserer gastlichen Gemeinde Schmelz, im Naturschutzgebiet des
schönen Primstales.

Alle Vorbereitungen zum Fest sind getroffen, damit unsere Festgäste
in bester Weise empfangen und aufgenommen werden können.

Die Gemeindeverwaltung, die Bürgerschaft und die Freiwillige Feuer-
wehr werden bestrebt sein, Euch Wehrmännern, die Stunden die Ihr
bei uns zu verleben gedenkt, so angenehm wie möglich zu gestalten.

In diesem Sinne rufen wir allen Wehrmännern, die zu dem Stiftungs-
fest der Freiwilligen Feuerwehr Schmelz erscheinen werden, ein „Herz-
lich willkommen in Schmelz und dem schönen Primstal“ zu.

Namens der Bürgerschaft:

Scheid,
Bürgermeister

Namens des Amtes:

Maas,
Amtsvorsteher

Alfons Steinrücke

vormals L. Poller

Sägewerk - Holzhandlung

SCHMELZ-SAAR



Sämtliche Hölzer für Bau u. Möbel

Bauholz · Fußböden · Türen

Faserplatten

Eduard Schorr

Brot- und Feinbäckerei

Lebensmittel



Schmelz-Bettingen

Goldbacher Straße 1

Wwe. Paula Klein

Bäckerei und Café



Schmelz-Bettingen

Goldbacher Straße 13

Schuhhaus

Böhme-Berweiler

Salamander-Alleinverkauf

Schmelz-Bettingen

Bahnhofstraße

Es empfehlen ihre Limonaden

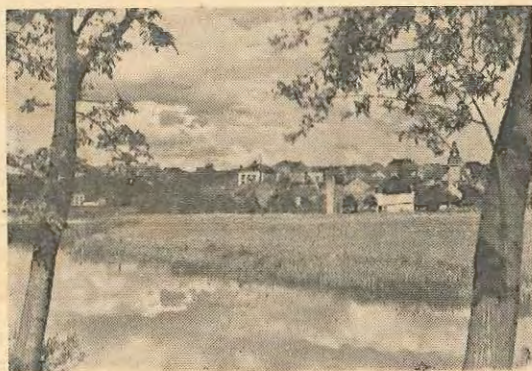
JOHANN SCHEID & SÖHNE

SCHMELZ-BETTINGEN - TELEFON 207

Die Primstalgemeinde „Schmelz“ und seine Geschichte.

Schmelz mit seinen 6000 Einwohnern ist zugleich der Sitz des Amtes Schmelz. Der Ort liegt in dem herrlichen Primstal, dem nördlichsten Teil des Kreises Saarlouis, an der Bahnstrecke Saarbrücken-Nonnweiler — Hermeskeil und an der Landstraße Saarbrücken-Trier.

Das Primstal ist gerade in Schmelz in seiner zusammengewucherten Enge eines der schönsten Gebiete unserer engeren Heimat. Hart rücken die Berge hier an das Flußbett mit seinem klaren, fischreichen Wasser heran. Steinbrucharanlagen, Sägewerk und Mühlen fügen sich harmonisch in das Landschaftsbild ein. Und die Prims selbst zieht sich in gewundenem Lauf durch dieses idyllische Tal. links und rechts an ihren Ufern mit Erlen und Pappeln besetzt.



Der „Horst“ mit seinen alten Tannen- und Buchenbeständen bietet reizende Spaziergänge. Steil ragt der sagenumwobene „Hoxfels“ empor, der mit seinem herrlichen Ausblick auf das Primstal eines der beliebtesten Ausflugsziele ist. In seiner unmittelbaren Nähe liegt auch „die Birg“, die einstens der Schlupfwinkel des Raubritters „Birgpeter“ war.

So gilt das Primstal hier mit Recht für die gesamte nähere und weitere Umgebung als landschaftliche Schönheit von ganz besonderem Reiz. Es ist deshalb auch verständlich, daß die Obere Naturschutzbehörde das Primstal bei Schmelz unter Landschaftsschutz gestellt hat, um diese landschaftlichen Schönheiten als Erholungsgebiet zu sichern.

Will man etwas über die Geschichte von Schmelz sagen, so muß man auf seine beiden Ortsteile Bettingen und Außen zurückgreifen, aus denen die „Großgemeinde Schmelz“ am 1. April 1937 gebildet worden ist.

Schmelzer Möbelhaus
ALEXANDER

am Bahnhof

**das größte Möbelgeschäft
im Primstal**

bietet Ihnen stets die neuesten und
billigsten Modelle in Möbeln und
Polsterwaren an.

Bequeme Teilzahlung.

**Casper
REINHOLD**

Maßschneiderei

Schmelz-Aussen

Kirchenstraße

empfiehlt sich in Anfertigung
moderner Damen- und
Herrenbekleidung

Kaufhaus
JOSEF BIEHL

Schmelz-Bettingen

Bahnhofstraße 102

**Textil-, Kurz-, Weiß- und
Wollwaren**

Stammhaus gegr. 1885

Nikolaus Conrad

Schmelz-Aussen

★

Stoffe, Wäsche, Strümpfe

Gardinen recht preiswert

★

Schreib-, Spiel-, Leder-,
Galanteriewaren
Büroartikel · Schulbücher

von

Wwe. A. Scherer

Schmelz

Trierer Strasse 70

Metzgerei
Robert Basenach

Schmelz-Bettingen

Lindenstraße 3

Bekannt durch beste Qualitäten
an Fleisch und
Wurstwaren-Spezialitäten

Der ältere Ortsteil ist wohl Bettingen, denn er wird erstmalig in einer Urkunde des Erzbischofs Rupert von Trier 931—956, in welcher die Pfarreien aufgeführt sind, die damals einem alten Brauch folgend, alljährlich zum Kloster Mettlach pilgerten, genannt. Die Stiftung der Pfarrei Bettingen dürfte mit ziemlicher Sicherheit der Abtei Tholey zuzuschreiben sein. Nach einer Urkunde vom 23. August 1235 besaß damals die Abtei Tholey das Hofgut Betenges. Die Landeshoheit hatte stets Lothringen, doch besaß im 13. und 14. Jahrhundert auch Saarbrücken hier Rechte.

Die Entstehung des Ortsteiles Außen dürfte auf das Jahr 1000 zurückgehen. Die ersten Siedler die sich hier niederließen sollen aus dem Hochwald gekommen sein. Das eigentliche Dorfgebilde kam allerdings erst um die Wende des 17. Jahrhunderts zustande. Es fiel dem Zweibrücker Herzogtum zu, dem es als Lehnsgebiet unterstand.

Durch den Pariser Frieden am 30. Mai 1814 wurde das französische Reich auf die Grenzen vom 1. Januar 1792 zurückgeführt und verlor den Kanton Tholey und damit auch Bettingen und Außen.

Die wirtschaftliche Entwicklung beider Ortsteile war sehr langsam. Um das Jahr 1800 bis in die Mitte des vergangenen Jahrhunderts trieben die Bewohner fast ausschließlich Landwirtschaft. Obwohl die Gemeindegrenzen denselben Raum umfaßten wie heute, waren die Ortschaften trotzdem sehr klein. Im Jahre 1771 zählte Außen 376 Einwohner. Diese Zahl wurde von Bettingen noch nicht einmal erreicht. Hafer und Kartoffeln waren fast die einzigen Erzeugnisse. Bis zur Aufhebung der Leibeigenschaft 1794, hatte der Bauer auch kein Interesse an einer intensiveren Bebauung. Nach Aufhebung der Leibeigenschaft ging jedoch die genutzte Fläche nicht in Privatbesitz über, sondern das gesamte Kulturland wurde Gemeindebesitz aller Bürger. Die Verteilung des Gemeindelandes erfolgte alle 4 Jahre. Das Stück Land worauf das Haus stand, war allerdings Privatbesitz. Erst die Aufteilung des gemeinsamen Landes und damit der Privatbesitz, brachte einen gewissen Aufschwung in der Landwirtschaft mit sich.

Brot- und Feinbäckerei
Lebensmittelhandlung

Peter Backes

Schmelz-Bettingen

Lindenstraße

Josef Jakobs

Klempnerei

Ausführung sämtlicher
fachmänniger Arbeiten

Schmelz-Bettingen

SAMEN
BLUMEN
GARTNEREI-
BETRIEB



FRANZ MERTES

Schmelz-Bettingen

Josef Ganster

Neuzeitliche Metzgerei



Schmelz

Trierer Straße

Johann Leidinger

Installateur • Elektromeister

Fachmännische Ausführung
von allen einschlägigen
Anlagen und
Klempnerarbeiten

Schmelz-Bettingen

Fach-Drogerie
HERRESTHAL

Drogen, Verbandsstoffe,
Tierarzneimittel, Säme-
reien, Wein, Spirituosen,
Parfümerien, Farben,
Pinsel

Schmelz-Bettingen

Bahnhofstraße

Willst Du schnell und billig kaufen
Mußt Du zu Huddels Dicker laufen.
Da gibts Kuchen und Torten,
Weck und Brötchen von allen Sorten.

Hans Breuer

Bäckerei und Kolonialwaren

Schmelz - Bettingen



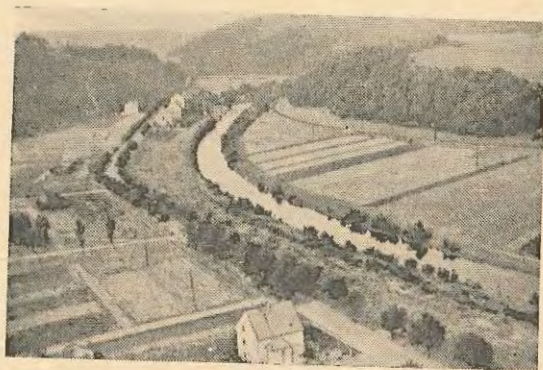
Math. Brill

Schmelz-Bettingen, Bahnhofstr.

Gepflegte Getränke • Reelle Bedienung
Gemütlicher Aufenthalt!

Die erste industrielle Anlage war die „Bettinger Schmelz“ der ja auch die heutige Großgemeinde ihren Namen verdankt.

In einer Domänenrechnung 1543 wird erstmalig eine alte ruinierte Schmelz in der Meierei Bettingen erwähnt. Der Ansatz dieser Eisenindustrie wurde aber durch den 30jährigen Krieg wieder zerstört. Charles Henri de Lénoncourt, Marquis de Blainville erhielt um das Jahr 1682 vom französischen König das Recht, die Dillinger Hütte zu errichten. Dieser Herzog baute auch um dieselbe Zeit die Schmelz an dem Außenen Primsufer aus. In der ersten Zeit seines Bestehens arbeitete das Werk mit Verlust, bis dann um 1720 die zweite Schmelz errichtet wurde. Diese Anlage umfaßte zwei Schmelzöfen, ein Pechwerk, eine Gießerei für Takenplatten und eine Poterie. Die Bettinger Schmelz war damit ein vollständiges Hüttenwerk wie Dillingen. Als um



Dillingen herum die Erze knapper wurden, verlagerte sich sogar der Schwerpunkt nach Schmelz, weil diese Gegend sehr erzreich war. In den Jahren 1740—1750 wurden die Schmelzer Poterieerzeugnisse über die holländischen Seeplätze umgeschlagen von wo sie nach Südfrankreich verfrachtet wurden.

Um das Jahr 1800 bestand die Bettinger Schmelz aus 2 Hochöfen mit einer Höhe von 7—8 Meter. Die Blasbälge wurden durch ein Wasserrad bewegt. 1801 wurden 29 Arbeiter, darunter 4 Meister beschäftigt. Der Tagelohn für Schmiedemeister betrug 3.—, für Gießmeister 1,50 und für die Arbeiter zwischen 0,90 und 1,50 Fr. 1812 betrug die Belegschaft 62 Mann. Um diese Zeit trat ein großer Preissturz für Eisen ein, Erz und Holz wurden knapper und diese Umstände brachten auch das Verhängnis über die Bettinger Schmelz. 1855 trat das betriebstechnische Interesse mehr und mehr zurück. Die immer schwieriger werdende Beschaffung der Erze, der Uebergang zur Verhüttung der lothringischen Minette, die Ersetzung der Wasserkraft durch Dampfkraft, der Holzkohle durch die Saarkohle und der Landstraße durch



Aktive Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Schmelz-Bettingen.

Eisenbahnlinien brachten dann schließlich den Stillstand. Vielen unserer Vorfahren gab die Bettinger Schmelz Arbeit und Brot und der heutige Name „Schmelz“ der Großgemeinde ist auch dafür ein dankbares Zeugnis.

Von der kulturellen Entwicklung wissen wir, daß in Bettingen schon vor 1800 Schule gehalten wurde, wahrscheinlich durch den jeweiligen Pfarrer. Die erste Schule wurde 1812 oder 1813 gegründet. Der Unterricht wurde in einem Privathause, dem sog. Schellershause erteilt das heute noch existiert. Der erste Lehrer hieß Matthias Birringer von Schillingen gebürtig. Seine beiden Söhne Jakob und Karl hielten nach ihm den Unterricht bis zum Jahre 1864. Die ersten Schulhäuser wurden 1822 in Außen und 1828 in Bettingen erbaut. Außen gehörte bis 1919 zur Pfarrei Bettingen.

Heute ist Schmelz wirtschaftlich und verkehrspolitisch gesehen eine stark aufstrebende Gemeinde. Gewerbe und Handwerk sind in allen Branchen und Fachgruppen vertreten. Die wenigen Industriebetriebe könnten allerdings noch eine Verstärkung gut vertragen, insbesondere die Kleinindustrie.

Vieles hat sich im Laufe der Jahre geändert aber eines ist geblieben: Die herrliche Landschaft und der Fleiß seiner Bewohner! F. B.

Aktive Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Schmelz-Bettingen.

Jakobs Josef, Wehrführer
Simmet Willi, Brandmeister und Kassierer
Jochem Josef, Schriftführer
Leidinger Johann, Beisitzer
Schmitt Josef, Beisitzer
Jochem Nikolaus, Löschmeister
Michaely Werner, Löschmeister
Leidinger Claus, Löschmeister

Klein Peter	Klein Alfred
Brill Johann	Koch Ludwig
Hager Josef	Müller Ewald
Adam Franz	Rohnert Rudi
Altmeyer Franz	Scheid Ernst
Arnold Willi	Scherer Arthur
Birringer Albin	Schmitt Ernst
Birringer Heinrich	Staudt Josef
Bommer Hilmar	Strässer Rudolf
Brill Friedel	Werle Karl
Busch Theo	

Seit 1903

Bernarding

Eisen- und Haushaltswaren

Fahrräder

Schmelz-Bettingen

Am Bahnhof · Telefon 208

Feinkost · Obst · Gemüse

Wein und Spirituosen in den
besten Qualitäten

Feinkosthaus

Kath. Müller

Schmelz

Trierer Straße

Johann HERRMANN

Malermeister

Schmelz-Bettingen

Lindenstraße



Empfiehl sich für sämtliche
Malerarbeiten

Josef Leidinger-Risch

GASTHAUS

Schmelz-Bettingen

Bahnhofstraße

Gepflegte Getränke!
Gute Bedienung!

FOTO - RADIO



A. Scherrmann

Schmelz-Saar

Amalie Klein

Schmelz-Aussen
neben der Apotheke

Tapeten und Farben
in großer Auswahl
sowie Stragula und Balatum

Inaktive Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Schmelz-Bettingen.

Schorr Eduard	Schäfer Jakob
Bernarding Peter	Rohnert Adi
Bernarding Claus	Böhme Gustav
Bernarding Franz	Conrad Ernst
Meys Karl	Lenhof Josef
Engstler Karl	Dittgen Karl
Barzatto Louis	Dr. Jung
Breuer Hans	Klauck Johann
Herrmann Heinrich	Nalbach Alois
Backes Johann	Rohnert Josef
Backes Peter	Conrad Nikolaus
Basenach Robert	Dittgen Josef
Leidinger Josef	Schorr Arthur
Scherer Paul	Staudt Matthias
Ettelbrück Matthias	Risch Heinz
Mohr Peter	Herresthal Hans
Kohr Jakob	Brill Leo
Klein Paula	Herrmann Peter
Engstler Willi	Ruppert Johann
Herrmann Erich	Selzer Heinrich
Dauster Heinrich	Dr. Grün
Dittgen Peter	Biel Josef
Adam Nikolaus	Brill Matthias
Leidinger Georg	Bohn Edmund
Bauer Peter	Bambach Josef
Gläser Albert	Bambach Alois
Hemmer Hans	Scheid Matthias
Klein Johann	Engstler Robert
Quinten	Scheid Matthias
Leidinger Josef	Spang Johann
Staudt Nikolaus	Schütz Ernst
Engstler Peter	

Gasthaus
Peter Herrmann
(Holzpitt)

Schmelz-Bettingen
Bahnhofstraße

Gepflegte Getränke!
Gute Bedienung!

L. Bearzatto

Edelputz
Grabsteine
Transporte

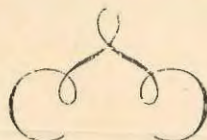
Schmelz-Aussen
an der Brücke

Du trinkst Dein Bier
stets gut und frisch –
nur beim obersten Risch

★

Gasthaus
Peter Risch
Schmelz-Bettingen

Fr. Sorg-Bugé



Hut- und Modehaus · Textilien

Schmelz
Trierer Straße 49

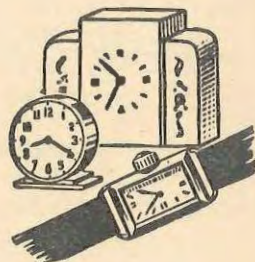


Jos. Leidinger
Damen- und Herren-Salon
Parfümerien · Toilettenartikel

Schmelz
an der Brücke



Uhren - Schmuck
Trauringe - Optik



Fritz Bugé Wwe.
Schmelz - Trierer Str. 49

Chronik

der Freiwilligen Feuerwehr Schmelz-Bettingen.

Vor 75 Jahren ist es gewesen, als einige Männer aus Bettingen die Notwendigkeit erkannten, eine Feuerwehr zu bilden. Im Lokale Josef Dezes (jetziges Hotel Dittgen) fand eine Generalversammlung statt, zu der man sämtliche jungen Männer des Ortes eingeladen hatte. In dieser Generalversammlung kam es dann auch zur Gründung der Freiwilligen Feuerwehr Bettingen. Zum Hauptmann wurde einstimmig der Hegemeister Matthias Schö n gewählt. Als ersten Leutnant resp. Stellvertreter des Hauptmanns, wählte man den Förster Baden.

In den Vorstand wurden noch gewählt: Johann Dezes, Posthalter und Johann Dittgen, Ackerer. 25 Mitglieder meldeten sofort ihren Eintritt, eine wirklich stattliche Zahl nach der damaligen Einwohnerzahl.

Schon kurze Zeit nach der Gründung bekam die Feuerwehr ihren ersten Einsatz als in dem Anwesen der Gastwirtschaft Baus (jetzt Peter Risch) ein Brand ausbrach. Man soll sehr wacker aber auch sehr lange gelöscht haben. Ueber die Tätigkeit in den folgenden Jahren sind keine Aufzeichnungen vorhanden. Man weiß nur, daß die Wehr ununterbrochen bestanden hat.

Im Jahre 1930 und zwar am 12., 13. und 14. Juli fand in Bettingen die 46. Verbandstagung des Kreis-Feuerwehr-Verbandes Saarlouis statt. Man feierte auch gleichzeitig das 50jährige Bestehen der Bettinger Freiwilligen Feuerwehr.

Zur Vervollständigung der Feuerlöschgeräte wurde im Jahre 1934 eine Motorspritze angeschafft. Die Einweihung fand am 3. Juni statt.

Am 1. April 1937 wurden die Gemeinden Bettingen und Außen zusammengelegt in die Großgemeinde „Schmelz.“ Es entstand nunmehr auch die Freiwillige Feuerwehr Schmelz die sich aus den Löschzügen Schmelz-Außen und Schmelz-Bettingen zusammensetzt.

Da die beiden Gerätehäuser in den Ortsteilen den Anforderungen nicht mehr gerecht wurden, entschloß sich die Gemeinde im Jahre 1951 ein neues Feuerwehrgerätehaus zu bauen. Das Haus ist fertig und wird heute seiner Bestimmung übergeben. Gleichzeitig mit der Einweihung des Gerätehauses wird auch das LF 8 übergeben. Mit diesem Fahrzeug ist die Wehr nunmehr bestens ausgerüstet.

Von den Mitbegründern der Freiwilligen Feuerwehr Bettingen ist keiner mehr am Leben.

Der heutige Löschzug hat eine Stärke von 29 Mann.

METZGEREI

Robert Basenach

Schmelz-Bettingen

Lindenstraße 3

Empfehle meine stets guten

Fleisch- und

Wurstwaren

SCHUHHAUS

Bernarding

Große Auswahl und gute
Qualitäten in Damen-, Herren-
und Kinderschuh
zu günstigen Preisen.

SCHMELZ, an der Brücke

Peter Groon

BAUUNTERNEHMUNG · HÜTTERS DORF

Telefon 161

BETONWERK

J. GEHL

Büro u. Werke - Saarlouis-Roden

Am Güterbhf. · Tel. Saarlouis 2804, 2576

Bordsteine
Bürgersteigplatten
Klärgruben
Betonwerksteine
Leichtbeton
Bausteine
Platten

Festausschuß.

Bettscheider Alois, Pfarrer
Maas Josef, Amtsvorsteher
Scheid Ludwig, Bürgermeister
Becker Franz, Revierförster i. R.
Bernarding Peter, Kaufmann
Birringer Franz, Verwaltungsinspektor
Böhme Gustav, Kaufmann
Dauster Heinrich, Gipsermeister
Dittgen Karl, Kaufmann
Dittgen Peter, Bierverleger
Dr. Grün Ludwig, Arzt
Helfenstein Jakob, Fabrikant
Herresthal Hans, Drogist
Dr. Jung Karl, Arzt
Klauck Johann, Architekt
Klein Heinrich, Gendarmerie-Meister i. R.
Leidinger Josef, Friseurmeister
Lenhof Josef, Rentmeister
Mays Karl, Apotheker
Reiber Hubert, Revierförster
Scheid Johann, Fabrikant
Schorr Arthur, Fabrikant
Steinrücke Alfons, Sägewerksbesitzer
Trouvain Heinrich, Volksschuldirektor
Zimmer Hans, Prokurist

Gemeinderäte der Gemeinde Schmelz.

Arenz Claus	Herrmann Josef
Bauer Peter	Hoffmann Alois
Baus Johann-Wilhelm	Jochem Karl
Baus Johann	Latz Peter
Baus Peter	Leistenschneider Emil
Bernarding Albert	Leistenschneider Helmut
Bernarding Peter	Lenhof Peter
Bost Jakob	Risch Peter
Eisenbarth Johann	Schäfer Johann
Groß Peter	Truar Mathias
Heinz Nikolaus	Turner Johann

Jakob Helfenstein

Wachsfabrik · Schmelz-Saar

Die Spezialitäten:

- * „Hella“ Bohnerwachs
- * „Hella“ Schuhcreme
- * „Hella“ Edelhartwachs
- * „Ohnemüh“ flüssige
Edelwachspolitur

Telefon - Nummer 204

IM TEXTILHAUS

Johann Engstler

finden Sie Auswahl in Stoffen
aller Art sowie Haus-, Bett-, Tisch-
und Unterwäsche.

Gardinen- und Übergardinen.
Herren-, Burschen- und
Knabenanzüge.

Schmelz-Aussen

Hauptstrasse 3

Metzgerei und Gastwirtschaft

Alois Basenach

*

Schmelz-Aussen

Hauptstraße 41

Telefon 210 Amt Schmelz

Klaus Bernarding

Spezial-Textilhaus

Schmelz-Saar

Am Bahnhof



FOTO-BAUS

Meister-Atelier

Musikalien-

und

Kunstgewerbehaus

SCHMELZ, AM BAHNHOF

Olga Müller-Mohr

Obst · Gemüse

Wein und Spirituosen

Schmelz-Bettingen

Goldbacher Strasse

FESTPROGRAMM

anlässlich des 75jährigen Stiftungsfestes und Einweihung des neuen
Feuerwehrgerätehauses mit L. F. 8

Samstag, den 14. Juni 1952:

20.30 Uhr im Saal Leo Brill unter Mitwirkung des Kultur-
vereins Abt. Musik, Gesang und Solisten

Sonntag, den 15. Juni 1952:

6.00 Uhr: Wecken

8.30 Uhr: Einsegnung des Gerätehauses durch Pastor Bett-
scheider, Uebergabe des Gerätehause Schlüssels an
die Freiwillige Feuerwehr,
anschließend gemeinsamer Kirchgang der Ehren-
gäste, Feuerwehr und Vereine zur Pfarrkirche St.
Stefan

12.00 Uhr: Empfang der auswärtigen Feuerwehren

14.00 Uhr: Schauübung der Freiwilligen Feuerwehr Schmelz an
der alten Schule in der Ambetstraße.

15.00 Uhr: Abmarsch des Festzuges von der Trierer Straße
zum Festplatz,
Begrüßungsansprache durch Oberbrandm. Staudt

ab 16.00 Uhr: Tanz auf dem Festplatz und ab

18.00 Uhr: auch Tanz in den Sälen des Ortes

Montag, den 16. Juni 1952:

14.00 Uhr: Kinderfestzug mit anschließender Kinderbelustigung

18.00 Uhr: Tanz auf dem Festplatz

R E S T A U R A N T

Leo Brill

S C H M E L Z - B E T T I N G E N

Lindenstraße 1 · Telefon 178

Das Lokal für gemütlichen, gepflegten Aufenthalt

Jederzeit

dem Gast zu Diensten!

Saarzeitung

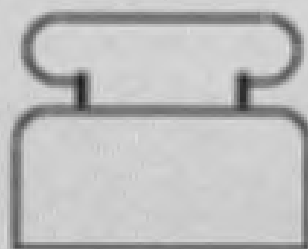
Dr. NIKOLAUS FONTAINE · SAARLOUIS, KLEINER MARKT



**Buchdruck ein- und mehrfarbig, Rotationsdruck
Setzmaschinen - Buchbinderei - Klischeeanstalt**

Zeitungen, Zeitschriften, Bücher, Drucksachen für Vereine; Plakate, Mitglieds-
u. Eintrittskarten, Beitragsmarken, Einbinden von Büchern u. Zeitschriften. Herstel-
lung von Klischees, Strichätzungen u. Autotypien für ein- u. mehrfarbigem Druck.

Telefon: Saarlouis 2737 - Saarbrücken 2212



Keespackasse Saarlouis

GEGRÜNDET 1857

Großes und kleines Goldschmied im Kreis.

Annahme von Sparbüchern, Depositen- und Giroanfragen.

Sorgfältige Erledigung aller bankmäßigen Geschäfte.

Hauptvertriebsstellen: Drillingen, Freudenstein, Lutzerath, Neuwied, Saarbrücken
und Trier.



SANI-DEPOT

G. H. & K.

Leitender Großhandel

SAARLOUIS: Grundsamerstraße 2 - Telefon 2241

Peter Dittgen

Bierverlag, Faß- und Flaschenbiergroßhandlung

Schmelz-Saar

HOTEL DITTGEN

empfiehlt ihr Haus in alter Güte.

Ihre Fremdenzimmer mit fließendem Wasser.

Gute Küche, gepflegte Getränke.

SCHOKOLADENFABRIK

Schorr & Dittgen

OHG.

SCHMELZ

BIRRBACHSTRASSE 3



Herstellung

von

Schokoladen,

Pralinen,

Bonbonnieren

usw.